

Vicus Belgica



Foto: Katharina Bernhardt

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e.V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 1. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 1 – Januar 2012

VON BILLIG FÜR BILLIG

„Liebe Billiger,

die Dorfgemeinschaft Billig e.V. stellt Ihnen mit dieser Erstausgabe unsere neue Zeitung „Vicus Belgica“ vor. Sie wird künftig alle 2 Monate erscheinen und kostenlos in die Haushalte in Billig verteilt.

Die dorfansässigen Vereine werden hierin die Möglichkeit nutzen, regelmäßig über ihre Aktivitäten, Termine, aber auch Sorgen und Nöte zu informieren.

Auch Sie als Bürger können Beiträge, Meinungen und Vorstellungen,

die unseren Ort betreffen (z.B. als Leserbrief), hier veröffentlichen. Darüber hinaus bieten wir Gewerbetreibenden die Möglichkeit, sich vorzustellen sowie Inserate zu schalten.

Die Dorfgemeinschaft Billig e.V. wird zudem regelmäßig über den Stand der Großprojekte „BBW“ (*Billig Bewegt Was*), die Teilnahme am Landeswettbewerb 2012 „*Unser Dorf hat Zukunft*“ sowie die Gestaltung zweier Kreisel an der neuen

Dorfumgehungsstraße Billig informieren.

Für „Vicus Belgica“ hat sich eine Redaktion gefunden, die in einer Mischung von ganz jungen bis hin zu älteren Redakteuren aus unserem Ort eine sehr vielversprechende, objektive und bunte Berichterstattung erwarten lässt.

Dann auf ein gutes Gelingen.“

Rudolf Keul –

Dorfgemeinschaft Billig e.V.

BBW – BBWas? BBWer? BBWarum?

Vorab: Die freie Übersetzung „BierBudenWanderung“ von Kevin M. auf der Homepage von Rot-Weiß-Billig ist nicht zutreffend!

Viele haben sicher schon davon gehört, Einigen sagt es gar nichts und Andere kennen es nur vom Hörensagen:

BBW - „*Billig Bewegt Was*“ steht nicht nur für ein Projekt in der Zukunft, sondern basiert maßgeblich auf der Entwicklung der letzten zwei Jahrzehnte in unserem Ort:

Als die Dorfgemeinschaft im Jahr 1995 die Verwaltung und Bewirtschaftung des Dorfgemeinschaftssaales übernommen hatte, konnte wohl keiner ahnen, welche positiven Auswirkungen diese Einrichtung auf unser dörfliches Leben nehmen würde. Viele Aktivitäten der örtlichen Vereine, sowie zahlreiche private Feiern konnten nur in diesem Saal durchgeführt werden. Der Dorfgemeinschaftssaal kann wohl zu Recht als Mittelpunkt der kulturellen und sozialen Kontakte in Billig bezeichnet werden.

Mit Auslaufen des Mietvertrages in 2010 zeichnete sich bereits ab, dass die Stadt keinen Bestandsschutz für den Saal abgeben wollte. Zwar konnte eine Verlängerung bis 2015 erreicht werden, jedoch mit wenig Perspektive für die Zeit danach.

Diese Situation hatte uns bewogen, die Kräfte zu bündeln und nach Lösungen zu suchen. So wurde im November 2010 durch Vertreter der Dorfgemeinschaft, der Feuerwehr und des Sportvereins die Projektgruppe „*Billig Bewegt Was*“ gegründet. Unterstützt werden die Vereinsvertreter von bis zu zehn Billigern, die ihr Fachwissen engagiert einbringen. Die Projektgruppe versteht sich als Interessenvertreter der Vereine und Billiger Bürger gegenüber der Verwaltung und der Politik. Auch wenn aufgrund der Berichterstattung der lokalen Presse der Eindruck entstanden sein könnte, es ginge um das Für und Wider eines Sportplatzes in Billig, ist unser zentrales Ziel die Schaffung einer Einrichtung für die Ver-

Ein erfolgreiches, neues Jahr



wünschen

die Dorfgemeinschaft Billig e.V. und
das Redaktionsteam „Vicus Belgica“

eine und die Billiger Bürger. Man kann es auch auf die knappe Formel bringen „Aus drei macht eins!“, denn das neue „Dorfhaus“ soll letztendlich das Zuhause für die „Freiwillige Feuerwehr“, die „Dorfgemeinschaft“, den „Sportverein“ und alle anderen Vereine sein. Sollte unser Traum Wirklichkeit werden, wäre dies ein Gewinn für alle Billiger. Nach einem Jahr „*BBW*“ bleibt festzustellen – um es in sportliche Worte zu kleiden – dass wir noch nichts gewonnen haben, aber

„wir sind immer noch im Spiel“.

Wolfgang Krämer

UNSER DORF HAT ZUKUNFT

Billig rüstet für die Teilnahme am Landeswettbewerb

Nach dem wohl für alle Billiger überraschenden Sieg auf Kreisebene steht nun die nächste Runde des Wettbewerbs auf Landesebene an. Die Bewertungskommission mit rund 30 Mitgliedern wird Mitte Juni 2012 Billig besuchen. Aufgrund des dabei gewonnenen Eindrucks wird entschieden, ob wir auch im landesweiten Wettbewerb überzeugen. Bewertungskriterium ist dabei nicht nur das äußere Erscheinungsbild des Dorfes. Es wird nunmehr geprüft, inwieweit soziale, kulturelle, wirtschaftliche, bauliche und ökologische Strukturen bestehen und wie diese zur Sicherung der örtlichen

Zukunft erhalten und auch weiterentwickelt werden.

Die Kommission wird begutachten, ob und in welcher Form ein dörfliches Gemeinschaftsleben existiert. Sie bewerten, ob insbesondere für junge Leute Zukunftsperspektiven bestehen und diese also dauerhaft im Dorf bleiben wollen. Weiterhin stehen die individuellen dörflichen Strukturen, wie zum Beispiel erhaltenswerte historische Bausubstanz, Sehenswürdigkeiten etc. im Fokus. Sind diese vorhanden? Werden sie erhalten? Auch die Belange von Natur und Umwelt bei der Entwicklung des Dorfes werden beachtet.

Die Dorfgemeinschaft ist derzeit damit befasst, den Besuch der Kommission vorzubereiten. Wir wollen dabei unser Dorf „von seiner besten Seite“ zeigen. Wir werden die Entwicklung des Dorfes in den vergangenen Jahren aufzeigen. Hierzu bitten wir alle Billiger um tatkräftige Unterstützung. Wer noch alte Fotos oder sonstige Dokumente hat, oder wer sonst einen Beitrag leisten möchte, ist herzlich willkommen. Ansprechpartner sind Petra Kilwinski-Fleuter, Rudolf Keul und Fritz Tolkmitt.

Petra Kilwinski-Fleuter

Über „BBW“ und den Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ werden wir im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft am 27.01.2012 ab 19:30 Uhr ausführlich informieren. Hierzu sind alle Billiger ganz herzlich eingeladen!

Freiwillige Feuerwehr
B. Odenhausen, D. Poth

Sportverein RW-Billig
A. Brück, W. Krämer

Dorfgemeinschaft Billige.V.
P. Kilwinski-Fleuter, R. Keul

AUS DEN VEREINEN

Interessengemeinschaft „Billiger Beete“

Am 23. September 2006 war die Dorfsanierung abgeschlossen. Viele neue Grünbeete wurden angelegt, die, wenn sie denn gepflegt aussehen sollten, regelmäßiger Pflege bedurften. Die Stadt Euskirchen signalisierte uns Billigern, dass nicht genügend Personal hierfür vorhanden sei. Acht Frauen und mittlerweile drei Männer entschlossen sich, die Beetpflege in Billig zu übernehmen. Ein besonderer Dank geht an die Grünbeetanwohner, die vor ihren Häusern die Beete pflegen. Auch weitere freiwillige Helfer sind herzlich willkommen (Elisabeth Lott, Tel. 02251/63219 und Heinz Klein, Tel. 02251/ 61846).

Heinz Klein

Unsere Tanzgruppen

Cheer Dance Company

Unsere „Kleinsten“, die Showtanzgruppe „Cheer Dance Company“, besteht aus zehn Tänzerinnen, die zwischen fünf und zehn Jahren alt sind.

Mit ihren „Pom-Poms“ tanzen sie seit September vorletzten Jahres zu Rhythmen wie „Hello“ oder „Barbara Streisand“. Trainiert werden die Mädels von Petra Ludes.

Hot Spicys

Die zweite Showtanzgruppe die „Hot Spicys“, wird zurzeit von Daniela Lorbach und Nicole Ostermann trainiert. Sie steht ebenfalls seit September 2010 zusammen auf der Bühne. Die 17 Tänzerinnen sind im Alter von 10 bis 16 Jahren. Sie sind unsere „Mittleren“.

Ihr aktuelles Motto „Michael Jackson“ schlug 2011 auf der Billiger Kirmes mit großem Erfolg ein. Mit Liedern wie „Thriller“, „Beat It“ und „Black or White“ begeistern sie das Publikum.

High Energy

Im Jahr 2003 entstand aus einer Kindertanzgruppe die Showtanzgruppe „High Energy“. Die anfangs acht Damen, um die fachkundige Trainerin Petra Ludes, trainierten intensiv und schafften es so auf die großen Bühnen. Seit 2006 nahm High Energy an zahlreichen Turnie-

FEIERN IN BILLIG

Sie wollen feiern und haben nicht genug Platz?

Mieten Sie unseren Dorfgemeinschaftssaal.

Dieser befindet sich auf der Billiger Str. 320.

Geschirr und Sitzplätze für 60 Personen – Theke vorhanden.

Interessiert? Rufen Sie an.

Tanja Wollerscheid – 02251/774842
oder

Trude Ellwart – 02251/6654

ren teil und gewann in den darauffolgenden Jahren dreimal die Verbandsmeisterschaft des Rhein-Sieg-Eifel-Kreises.

Seit 2007 tanzt die Gruppe in der Rheinischen Karnevals Korporation e.V. und gewann seit 2008 dreimal in Folge die Deutsche Meisterschaft im Showtanz.

Heute zählt die Gruppe insgesamt siebenundzwanzig Tänzerinnen und einen Tänzer. Christoph Krämer ist seit dieser Saison der Hahn im Korb. Er macht seine Sache sehr gut und ist seither eine Art Kommandant für die Gruppe geworden.

Danica Lorbach, Hannah Dubbelfeld

Katholische

Frauengemeinschaft Billig

Die „katholische Frauengemeinschaft Billig“ (KfD Billig) hat 40 jüngere und ältere Mitglieder, teilweise aus der näheren Umgebung. Die Älteren sind sehr aktiv, die Jüngeren bringen sich trotz ihrer Berufstätigkeit ein.

Von Oktober bis März machen wir jeden ersten Donnerstag im Monat ein Frauenfrühstück, abends ist dann noch um 18:30 Uhr eine Frauenmesse. An Weiberfastnacht veranstalten wir einen lustigen Kaffeeklatsch mit buntem Programm. Im letzten Jahr besuchte uns sogar das Prinzenpaar.

Jährlich sammeln wir für die Caritas. 95% der Spenden bleiben in Billig. Sie werden für die Seniorenarbeit, die Alten- und Krankenpflege eingesetzt.

Wenn wir gebraucht werden, sind wir da!

Für die großen Dorfveranstaltungen backen wir zahlreiche Kuchen, schmücken zu Goldhochzeiten das Haus und den Saal. Weitere Aktivitäten sind Touren und Ausflüge, Seminare und Vorträge sowie ein regelmäßiger Einkehrtag in Maria Rast.

Wer bei uns mitmachen möchte, ist jederzeit herzlich willkommen.

Elisabeth Lott



Die Klotze

Hier in unserem schönen Billig gibt es neben der KfD einen weiteren Frauenverein. Wir nennen uns die „Klotzen“.

Wir treffen uns 1x im Monat (jeden 3. Freitag). Anfang des Jahres legen wir „grob“ fest, was wir dann jeweils unternehmen wollen. Meistens gehen wir essen oder treffen uns bei einer „Klotz“, die vielleicht was zu feiern hat. Vor allem aber kümmern wir uns um das Klotze-Theater am Kirmessonntag.

Das heißt für uns: Von Juli bis September gibt es fast nur das Thema Kirmes. Wir überlegen, was wir aufführen können. Sammeln Ideen, verwerfen sie wieder, überlegen, ob unsere Aufführungen umgesetzt werden können, usw. usw. In dieser Zeit sehen wir uns ziemlich oft. Es macht sehr viel Spaß, ist aber auch mit viel Arbeit verbunden.

***Eine „Klotz“ bedeutet
übrigens ein
brütendes, gockelndes Huhn.
Für uns übersetzt:
Frauen, die sich um ihre
Familie kümmern und
sich was zu erzählen haben.***

Ein weiteres Highlight ist unsere Klotzen-Tour. Einmal im Jahr machen wir eine Tagestour. Zwei von uns planen sie und die anderen werden damit überrascht. Bis jetzt war jede Tour sehr schön gewesen. Bisher waren wir Frauen im Alter zwischen 35 und 62 Jahren. Seit der letzten Kirmes haben wir aber auch noch ein paar „kleine Klotzen“ aufgenommen, da liegt das Alter zwischen 22 und 27 Jahren.

Interesse? Einfach anrufen (*Tanja Wollscheid*, Tel.: 02251/774842).

Tanja Wollscheid

Junggesellenverein

Zunächst einmal wünschen wir euch ein frohes neues Jahr und hoffen, dass ihr mit Familie und engen Freunden die Festtage und den Rutsch in das Jahr 2012 gut überstanden habt.

Im letzten Jahr konnten wir uns über eine sehr große Beteiligung an unseren Festen freuen. Wir danken all denen, die uns beim Schmücken des Dorfmaibaums oder beim Grillen unterstützt haben, und auch denen, die einfach auf ein Bier und eine nette Unterhaltung vorbeigekommen sind. Uns hat es sehr viel Freude bereitet und wir hoffen, dass es euch ebenso gut gefallen hat.

Jugend, Tradition und Zukunft

Nachdem in der letzten Mainacht Aaron Dubbelfeld als neuer Junggeselle dem Verein beigetreten ist, zählen wir 16 Mitglieder und freuen uns, wahrscheinlich auch dieses Jahr wieder neue Mitglieder begrüßen zu dürfen. Als Junggesellenverein „Einigkeit“ Billig sehen wir es als unsere Aufgabe die Bräuche, Traditionen, aber auch die Identifikation der Jugend mit dem Dorf zu stärken, damit eben Feste wie die Mainacht oder Kirmes auch in Zukunft nicht in Vergessenheit geraten. So wollen auch wir unseren Beitrag zu „*Unser Dorf hat Zukunft*“ und „*BBW*“ leisten und nach außen zeigen, dass diese Projekte von mehreren Generationen gestützt werden.

In den nächsten Monaten steht für uns die Vorbereitung auf Karneval an. Wir hoffen, auch dieses Jahr wieder mit einem besonderen Wagen aus der Menge hervorstechen zu können. Wir freuen uns, euch wieder am Zug zu begrüßen und gemeinsam mit euch im Anschluss das ein oder andere Bier zu trinken.

Christoph Krämer

AUS DEM DORF

Alle Jahre wieder

Alle Jahre wieder schmücken wir unseren Dorfplatz mit einem Weihnachtsbaum. So auch im vergangenen Jahr. Wie in 2010 konnten wir auf Herberts „Baumbestand“ zurückgreifen. Leider geht dieser bald zur Neige. Also müssen wir überlegen, wo in den kommenden Jahren

unser Baum herkommen soll. Der letztjährige Baum war wie Gott ihn schuf, etwas krumm und schief. Aber geschmückt und beleuchtet machte er doch einen guten Eindruck.

Nach dem gemeinsamen Schmücken gab es einen wunderbaren Wild-

schweinbraten aus dem Backofen. Zu diesem Gaumenschmaus waren sehr viele gekommen.

Dies war ein sehr schöner Abschluss der Weihnachtsbaumaktion und ein angenehmer Einstieg in die Adventszeit.

Fritz Tolkmitt

Adventssingen

Am 2. Dezember 2011 fand in unserer Kirche St. Cyriakus das 3. große Adventssingen statt. Rudi Keul führte durch den Abend, der mit einer Begrüßungsrede unseres Pfarrers Herrn Lodziana begann. Begleitet vom Musikverein Lessenich sangen wir Billiger die schönsten Weihnachtslieder wie „Stille Nacht“ oder „Oh, du fröhliche“. Trude Ellwart erzählte uns eine Weihnachtsgeschichte und ein gemischter Kinderchor unter der Leitung unserer Organistin Frau Wunsch leistete wunderschöne Liedbeiträge vor dem heiligen Altar.

Wie schon in den letzten Jahren betete Danica Lorbach als „Ene kölsche Stropp“ auf Kölsch-platt, dass der FC doch wenigstens im nächsten Jahr „e paar Pünktche“ bekommt. Musikalische Beiträge hörten wir von Christina Hernandez Luque und Sarah Pohl, die gemeinsam auf Ihren Blockflöten ihr Talent zeigten.

Auch die talentierte Lea Keul, Teilnehmerin bei „Jugend musiziert“, spielte ein Stück auf ihrer Bassblockflöte. Begleitet wurde sie von ihrer Musiklehrerin Frau Schulze-Reimpell auf dem Klavier. Diese begleitete ebenfalls ihre Tochter Alena, die ein sehr schönes und anspruchsvolles Stück auf ihrer Geige spielte.

Das Adventssingen, gemacht für Alt und Jung, hat die Sankt Cyriakus-Kirche bis auf den letzten Platz gefüllt. Höhepunkt für die fast 40 anwesenden Kinder war natürlich der Besuch vom Nikolaus, der mit seinen süßen Gaben ihre kleinen Herzen höher schlagen ließ.

Bei Glühwein, Grillwurst und Reibekuchen ließen wir Billiger den Abend im Dorfgemeinschaftssaal ausklingen.

Wie in den letzten Jahren auch war die Veranstaltung im Jahr 2011 ein voller Erfolg. *Danica Lorbach*

KARNEVAL

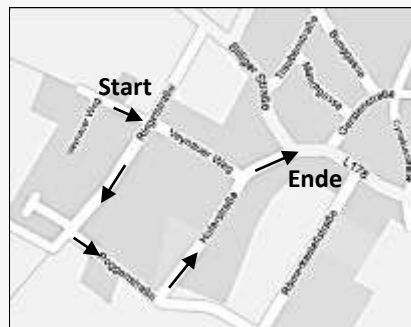
Ich glaube, wir haben uns alle ein wenig die Augen gerieben, als wir im vergangenen Jahr die riesige Teilnahme an unserem Karnevalsumzug erlebten.

Ob es nun die vielen teilnehmenden Gruppen, die zahlreichen Zuschauer aus Billig und dem Umland oder die gute Resonanz in Presse und Fernsehen war, keiner hatte damit wohl so richtig gerechnet.

An diese gute Stimmung sollten wir in diesem Jahr nahtlos anknüpfen, auch, wenn wir kein neues Dreigestirn präsentieren. Wir nehmen das „Alte“ vom letzten Jahr - Never change a winning team!

Es gibt wieder einen Zoch !!!

Er wird nach dem Südstadtzug beginnen. Geplant ist folgende Strecke: Veynauer Weg (Aufstellung), Ringelstr., Roggenstr., Haferstr., Billiger Straße - Richtung Saal (Auflösung).



Am Dorfplatz ist in diesem Jahr ein Getränke-Pavillon geplant. Natürlich wird im Anschluss an den Zug noch am und im Saal gefeiert.

**Termin: Samstag, 18.02.2012
ab ca. 16:00 Uhr**

Die Anmeldung der Gruppen ist noch bis Anfang Februar bei Petra Kilwinski-Fleuter (Tel. 02251/65322), Rudolf Keul (Tel. 02251/63942) und Fritz Tolkmitt (Tel. 0177/3321524) möglich.

Fritz Tolkmitt

TERMINE

Januar 2012

- 07.01. ab 19:00 Uhr
Das Backes ist an. Jeder ist eingeladen, sein Brot zu backen.
- 14.01. 13:00 Uhr
Altherrenturnier in Sinzig (Abfahrt 11:15 Uhr bei Walter Koep)
- 27.01. 19:30 Uhr
Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft

Februar 2012

- 04.02. ab 19:00 Uhr
Das Backes ist an ...
- 11.02. 19:15 Uhr
Prunksitzung in Antweiler
- 12.02. 19:00 Uhr
Show-Tanz und Männerballett in Antweiler
- 18.02. ca. 16:00 Uhr
Karnevalsumzug in Billig
- 20.02. 14:00 Uhr
Rosenmontagsumzug in Antweiler
16:30 Uhr Karnevalsfeier in Billig (im Saal)
- 25.02. 19:30 Uhr
Fischessen in Billig (Saal)
- 26.02. Nachholspiele
11:00 Uhr
TuS Ol. Ülpenich II - RW Billig II
15:00 Uhr
TuS Olympia Ülpenich - RW Billig

März 2012

- 03.03. ab 19 Uhr
Das Backes ist an ...
- 04.03. Rückrundenstart
13:00 Uhr
RW Billig II - SV Metternich II
15:00 Uhr
RW Billig - SSV Lommersum II

Nächste Ausgabe: 05.03.2012

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18.02.2012

IMPRESSUM:

Herausgeber

Dorfgemeinschaft Billig e.V.

Erscheinungsweise

alle zwei Monate

Redaktionsteam

Hannah Dubbelfeld, Christoph Krämer, Ivonne Loch, Danica Lorbach, Fritz Tolkmitt

Redaktion

Tel.: 0177/3321524
vicus.belgica@web.de